

46 **Antragsnummer: C2**
47 **Antragsteller: JU**
48 **Antragstitel: Vorbereitung für den Ernstfall**
49

50 Der Kreisparteitag möge beschließen:

51 Die CDU Bonn setzt sich auf Bundesebene nachdrücklich dafür ein, dass Vorbereitungen für
52 das Scheitern der Verhandlungen über eine neue Nuklearvereinbarung mit Iran getroffen
53 werden. Sollte keine Neuauflage des Joint Comprehensive Plan of Action (JCPoA¹) zustande
54 kommen, muss die CDU innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der EU darauf
55 hinwirken, dass der Bau iranischer Nuklearwaffen verhindert wird. Sie muss sich dafür stark
56 machen, dass Vorbereitungen für weitere diplomatische und wirtschaftliche Interventionen
57 getroffen werden. Weiterhin sollte sie innerhalb der CDU Diskussionen über weitere
58 militärische und wirtschaftliche Unterstützung von Partnernationen, allen voran Israel,
59 anstoßen, damit sich diese auf das Scheitern der Verhandlungen und damit auf den Ernstfall
60 vorbereiten können.

61 Begründung:

62 Erstes Ziel deutscher und europäischer Außenpolitik muss sein, die Verhandlungen zu einem
63 erfolgreichen Abschluss zu bringen. Iran tritt Menschenrechte mit Füßen, wie das aktuelle
64 Vorgehen des Regimes und der Sicherheitsbehörden gegen die Demonstrationen im Zuge des
65 Todes von Mahsa Amini unter zweifelhaften Umständen zeigt.^{2 3} Zudem verstößt Iran
66 weiterhin gegen die Vereinbarungen des JCPoA, in dem das Land unter anderem die Arbeit
67 der internationalen Atomenergiebehörde erschwert und die Grenzwerte der
68 Urananreicherung deutlich überschreitet.⁴ Dies zeigt, dass Iran unverantwortlich handelt und
69 eine Neuauflage des JCPoA aktiv behindert. Iran stellt mit seinen derzeitigen
70 Nuklearaktivitäten eine regionale und weltweite Bedrohung dar.

71

72 **Beschluss des Kreisparteitages:**
73 **Zustimmung**

74

75

76

77

78

¹ Europäischer Auswärtiger Dienst: https://www.eeas.europa.eu/eeas/nuclear-agreement-%E2%80%93-jcpoa_en; abgerufen am 03.10.2022

² Reuters: <https://www.reuters.com/world/middle-east/students-rally-iran-protests-enter-third-week-2022-10-01/>; abgerufen am 03.10.2022

³ Vereinte Nationen: <https://news.un.org/en/story/2022/09/1128111>; abgerufen am 03.10.2022

⁴ International Atomic Energy Agency: <https://www.iaea.org/sites/default/files/22/09/gov2022-39.pdf>; abgerufen am 03.10.2022